

Systemfehler - Elektronikproblem beim Starten

Beitrag von „TouareG-PowerR“ vom 19. Februar 2010 um 21:10

Hallo an alle 😊

hoffe, dass einer von Euch Ahnung hat was mit unserem Dicken jetzt los ist. Vorweg - unser R5 wird am 17.03 genau 5 Jahre alt.

Letzten Samstag tratt zum ersten Mal dieses Problem auf - als ich den Schlüssel drehte kam am Bordcomputer ein großer oranger Schlüssel uns es stand "Systemfehler! Werkstatt". Die ganze Elektronik spinnte auf einmal - PDC leuchtete jede Sekunde (von grün bis rot), Radio ging nicht mehr, Klima schaltet sich aus, Blinker ging auch nicht. Nur die Lichter gingen.

Als ich schnell das Auto wieder ausschaltete und dann wieder startete kamm alles noch ein mal zustande. Das dritte mal war erfolgreich und alles ging in Ordnung. Dieser Abend hatte ich später das gleiche Problem, nach einem erneuten Start ging es dann auch wieder.

Da unsere Batterie noch die Originalbatterie ist (also fast 5 Jahre durchgehalten hat) dachten wir, dass wir sie nicht so sehr strapezieren sollten und versuchten den Strombedarf zu senken und das half auch - bis heute.

Heute tratt das ganze erneut auf - nach 2-3 mal Starten war es OK dann aber im Stau fing das Auto selbst an zu hupen bzw. die Lichthupe zu betätigen. Ich saß da und schaute nur zu und das 5-6 mal in einer Stunde. Der Mann im Auto vor mir war auch schon langsam genervt 😊

Eigentlich verstehen wir uns mit unserem Dicken sehr gut - haben ja eine gepflegte Beziehung. Dieses mal verstehe ich aber nicht was er mir sagen will.

Kann da jemand helfen? Was bedeutet dieser Fehler? Könnte es am Akku liegen? Sollten wir dieses aufladen, denn der shceint sich nicht genügend während der Fahrt aufzuladen?

Danke Euch im Voraus,

Dimiter

Beitrag von „macko“ vom 19. Februar 2010 um 22:02

Hi,
also ich würde als erstes die Batterie laden und wenn die Problem dann nicht mehr auftreten,
liegt es sehr wahrscheinlich an der Batterie. Langfristig würde ich diese dann tauschen.

gruss
marco

Beitrag von „Humvee“ vom 19. Februar 2010 um 22:06

Hört sich sehr nach Batterie an !

Beitrag von „Blackhawk“ vom 19. Februar 2010 um 22:11

[Zitat von TouareG-PoweR](#)

Vorweg - unser R5 wird am 17.03 genau 5 Jahre alt.

[Zitat von TouareG-PoweR](#)

Da unsere Batterie noch die Originalbatterie ist (also fast 5 Jahre durchgehalten hat)
dachten wir.....

[Zitat von TouareG-PoweR](#)

Könnte es am Akku liegen? Sollten wir dieses aufladen, denn der scheint sich nicht
genügend während der Fahrt aufzuladen?

Hallo Dimiter,

Du hast Dir selbst bereits die Antwort gegeben.

Tausche die Batterie und Gut ist es



Beitrag von „dummytest“ vom 19. Februar 2010 um 22:20

[OT] das ist ja wie bei einem Windows-PC 😄
Reboot und gut ist... 🤖 [/OT]

Beitrag von „TouareG-PowerR“ vom 19. Februar 2010 um 22:22

Danke Euch für die schnelle Hilfe 😊 Wie gesagt, wir hatten es vermutet, aber das er jetzt anfängt selbst zu hupen 😊 Hat ja auch sein Character, war ja klar.

Sagt mal, wie könnte ich am besten die Batterie aufladen? Hatte hier im Forum eine Anleitung auf English gefunden, welche den Austausch zeigte. Muss ich so auch die ganze Batterie rausnehmen und aufladen? Könnten dabei irgendwelche Probleme mit Bordcomputer, Navi usw. auftreten??

Besten Dank aus Bulgarien,

Dimiter

Beitrag von „dlu“ vom 19. Februar 2010 um 22:31

Hallo Dimiter,

nicht aufladen, sondern Neue Batterie kaufen und einbauen!!!🤖

Aufladen hilft nur kurzfristig.

Gemäß Anleitung kannst du dann die Batterie austauschen.

Beitrag von „TouareG-Power“ vom 20. Februar 2010 um 07:24

Danke für die Hilfe. Werde dann gleich beim 😊 eine originale Batterie von VW kaufen. Ist am besten oder kann man da auch andere empfehlen?

[ot] [dummytest](#): Bei Bill Gates hilft dann sogar der erste Reboot, und nicht erst der Dritte 😊

[/ot]

Beitrag von „Fischdieter“ vom 20. Februar 2010 um 10:30

Moin,

ich habe gestern auch eine neue Batterie bekommen! Meiner wollte morgens gar nicht mehr. Der gute ist jetzt 4,5 Jahre alt. Habe für die 110AH mit Prozente 215 Euro bezahlt. Die gleiche bekommst Du aber bei ebay für 180 Euro. Einbauen ist kein Problem und falls Du die zweite Batterie drinne hast, musst Du auch nix neu anlernen! Aber gehupt usw. hat meiner Gott sei Dank nicht. 😊

gruß
Andreas

<http://cgi.ebay.de/ws/eBayISAPI.d...me=STRK:MESE:IT>

<http://cgi.ebay.de/ws/eBayISAPI.d...me=STRK:MESE:IT>

Beitrag von „TouareG-Power“ vom 20. Februar 2010 um 10:49

Danke für die Infos. Eine zweite sollte ich nicht haben, da ich keine Standheizung oder 4C Climatronic habe, sondern nur 2C.

Werde aber trotzdem eine neue Batterie kaufen und hoffen, dass dann alles OK ist.

Grüße,

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 20. Februar 2010 um 12:18

[Zitat von dlu](#)

Hallo Dimiter,

nicht aufladen, sondern Neue Batterie kaufen und einbauen!!!👍

Aufladen hilft nur kurzfristig.

Gemäß Anleitung kannst du dann die Batterie austauschen.

Alles anzeigen

Hallo,

ich muß doch nicht immer Alles gleich entsorgen?

Fakt ist doch wohl, das die Leistung bei tieferen Temperaturen nachläßt.

Falls ich also die Batterie auflade, kann diese Aufladung durchaus die kalte Jahreszeit überbrücken und die Leistung für die wärmere Zeit mehr als ausreichend sein.

Das geht sogar mehrfach.

Falls dadurch die Lebensdauer der Batterie verlängert wird, ist dies auch ein Beitrag zum Umweltschutz und dem Erhalt der Haushaltskasse.:D

Gruß

Beitrag von „Blackhawk“ vom 20. Februar 2010 um 13:00

[Zitat von dreyer-bande](#)

Falls ich also die Batterie auflade, kann diese Aufladung durchaus die kalte Jahreszeit überbrücken und die Leistung für die wärmere Zeit mehr als ausreichend sein.

Hallo,

Hitze setzt einer Batterie bei weitem mehr zu als die Kälte. 🗣️



Beitrag von „FrankS“ vom 20. Februar 2010 um 14:14

Das kommt drauf an, was du unter ‚setzt zu‘ verstehst.

Eine Batterie hat viel gemeinsam mit einer Tiefkühlpizza. Ist sie warm dann hält sie nicht lange (weil sie entweder gegessen wird oder verschimmelt), ist dafür aber voll in ihrem Element. Ist sie kalt dann kann man sie ewig lagern, man hat allerdings nicht viel davon.

Genau so ist's bei einer Batterie: Hitze lässt sie schneller altern, dafür steht sie aber mit voller Kapazität zur Verfügung.

Ist sie kalt, hält sie länger, kann aber wenig leisten.

Gruß

Frank

Beitrag von „Blackhawk“ vom 20. Februar 2010 um 18:26

[Zitat von FrankS](#)

Das kommt drauf an, was du unter ‚setzt zu‘ verstehst.

Eine Batterie hat viel gemeinsam mit einer Tiefkühlpizza. Ist sie warm dann hält sie nicht lange (weil sie entweder gegessen wird oder verschimmelt), ist dafür aber voll in ihrem Element.

Ist sie kalt dann kann man sie ewig lagern, man hat allerdings nicht viel davon.

Genau so ist's bei einer Batterie: Hitze lässt sie schneller altern, dafür steht sie aber mit voller Kapazität zur Verfügung.

Ist sie kalt, hält sie länger, kann aber wenig leisten.

Alles anzeigen

Hallo Frank,

Und warum brechen dann die Batterien bei Temperaturen von 30° aufwärts reihenweise zusammen 🤔

